

Satelliten zur Verbesserung der Lebensqualität

Off-Stimme 1:

Klimawandel, Umweltkatastrophen, Hungersnöte - dies sind nur einige der Gefahren, die der Menschheit drohen. Um ihnen vorzubeugen, benötigen wir schnellen Zugriff auf Informationen darüber, was vor Ort vor sich geht. Wir müssen die globale Umweltsituation kontinuierlich beobachten aber gleichzeitig in der Lage sein, im Notfall auf regionaler Ebene rasch einzugreifen.

Off-Stimme 2:

Wir sind hier im Erdbeobachtungszentrum der Europäischen Weltraumbehörde im italienischen Frascati südlich von Rom. Diese Antenne empfängt Daten von unserem Satellitensystem, inklusive dem ENVISAT-Satelliten, der die Erde 14 Mal am Tag umkreist.

Off-Stimme 1:

Im Europäischen Zentrum für Erdbeobachtung gehen rund um die Uhr Satellitendaten von jedem Punkt der Erde ein. Die Informationen werden hier analysiert, archiviert und in alle Welt verteilt.

Off-Stimme 2:

Es gibt hier ein breites Spektrum unterschiedlicher Funktionen. Das ist ein ganz wichtiger Aspekt der Satelliten, die die Erde umkreisen: Sie sind sehr flexibel. Sie bieten äußerst vielseitige Dienstleistungen: Satelliten beobachten die Eismassen in der Ostsee, sie leiten die Schiffe in der Region und verringern ihren Treibstoffverbrauch durch den Einsatz von Eisbrechern, die ihnen den Seeweg öffnen. Sie beobachten aber auch die Ausdehnung der Regenwälder und dokumentieren das Ausmaß der Abholzung, um diese Wälder besser schützen zu können.

Off-Stimme 1:

Waldbrände stellen eine weitere Bedrohung für die Bäume dar. Jedes Jahr erfassen Feuerstürme die europäischen Wälder und hinterlassen riesige Flächen verbrannter Erde. Durch Satellitenbilder lässt sich das Ausmaß der Zerstörung einschätzen und Hilfe bereitstellen, so wie während der katastrophalen Waldbrände in Griechenland im vergangenen Jahr.

Off-Stimme 3:

In einer solchen Situation benötigen wir umgehend eine Einschätzung des Ausmaßes der Schäden, um reagieren zu können und entsprechende Maßnahmen zu treffen. Wir müssen unsere ersten Arbeitsschritte schnell planen.

Space, Copyright © 2008 – Euronews, alle Rechte vorbehalten.